

# Mehr Platz in der Stadtbücherei

Von Anna Schweighardt

Die Möhringer Bücherei im Spitalhof zeigt sich im neuen Gewand. Ein Raum mehr im 1. Stock, neue Möbel, eine „Kinderinsel“, eine eigene Ecke für Jugendliche – luftiger und schöner ist sie geworden. Die Aufteilung hat sich auch geändert: Unten sind jetzt die Kinderbücher und Belletristik, oben die Jugendbücher und die Sach- und Fachbücher für Erwachsene. Bisher gibt es zwei Internet-Arbeitsplätze, geplant sind bis zu vier.

Diplom-Bibliothekarin Monika Trunz-Schenk, die für den Kinder- und Jugendbereich zuständig ist, berichtet vom Umbau. Seit vielen Jahren schon reicht der Platz für Bücher und Medien nicht aus. Als dann ein Raum oben frei wurde, nutzte man die Chance, wenigstens etwas mehr Platz bieten zu können. In der Sommerpause 2007 begann der Umbau, der sich noch bis in den Winter hinzog.

## Neues Raumkonzept entlang der Bedürfnisse junger Leser

Was wünschen sich vor allem Kinder und Jugendliche von einer modernen Bücherei? Gestützt auf holländische Studien wurde für die Stuttgarter Kinderbüchereien ein neues Raumkonzept erarbeitet. Man konzentrierte sich auf einige Kernpunkte:

- **„Ausblicke“:** Kinder wollen aus dem Fenster schauen können. Da eigene Glasbalkone oder ähnliches nicht möglich sind, entstand die Idee des Podestes, auf das die Kinder klettern und aus dem Fenster gucken können. Die Arbeitsplätze für die Großen stehen teilweise auch aus diesem Grund am Fenster.
- **„Ruhe- und Unruhezone“:** Ziel ist es, eine vergnügliche und anregende Lernumgebung zu schaffen. Dazu gehören flexibel einsetzbare Arbeitstische, die sowohl für Gruppenarbeiten zusammengestellt werden können, als auch ungestörtes Alleinsein zulassen. Der im Obergeschoss angelegte Auskunftstisch dient hauptsächlich der Beratung von Schülern, die für Referate Material suchen.
- **Trennung des Kinder- und Jugendbereichs:** Die Jugendlichen brauchen einen eigenen Bereich, ohne „Babys“, um sich ernst genommen und in Ruhe gelassen zu fühlen.
- **Kindgerechte Regale** mit niedriger angelegten Fächern ermöglichen den Zugriff auf alle Bücher ohne Hilfe.

Bisher kommt die neue Gestaltung gut an. Die Arbeitsplätze werden genutzt. Vor allem die Kleinkinder sind begeistert von dem Podest, auf dem auch die Veranstaltungen statt finden. Dass man die Schuhe ausziehen soll, klappt meist recht gut. Nur etwas mehr Rücksicht auf die anderen



Neue „Insel“ für Kinder in der Möhringer Stadtbücherei

Besucher und auch die Mitarbeiterinnen der Bücherei wäre manchmal zu wünschen, wenn die Kleinkinder vor lauter Begeisterung übers Klettern zu laut schreien.

## Vielfältiges Programm für Kinder und Jugendliche

Die Bücherei hat noch wesentlich mehr zu bieten als Bücher. Neben den allen offen stehenden Veranstaltungen am Nachmittag wie den Vorlesestunden, Bilderbuchshows und Theaterstücken, gibt es nach Absprache zusätzliche Veranstaltungen für Kindergärten und Schulen. Vormittags werden Einführungen in die Bücherei für Schulklassen angeboten, für Kindergärten auch eigene Lesestunden mit den Vorlesepaten. Selbstverständlich können auch die Veranstaltungen am Nachmittag von Kindergarten- und Hortgruppen besucht werden.

Noch bis Ende Januar laufen die Aktivitäten rund um das Thema „Die Welt der Astrid Lindgren“. Das neue Programm von Februar bis Juli steht unter dem Motto „Musik, Klang und Rhythmik“. Die Bücherei beteiligt sich dabei auch am 5. Stuttgarter Musikfest. In Zusammenarbeit mit der Musikschule Stuttgart heißt es dann vom 31. Mai bis 8. Juni in der Möhringer Bücherei: „Mach mit“.

## Termine

Stadtteilbücherei Möhringen, Filderbahnstr. 29, Stuttgart-Möhringen, Telefon: (0711) 216-4466

16.01.2008, 16:00 Uhr

### Märchen aus Skandinavien

Für Kinder ab 3 Jahren

Aus der Reihe: Leseohren aufgeklappt: Eine Geschichte nur für Dich!

23.01.2008, 15:00 Uhr

### Willi Wiberg und das Ungeheuer

Für Kinder und Kindergartengruppen ab 4 Jahren

Bilderbuchshow nach dem gleichnamigen Buch von Gunilla Bergström. Anmeldung erforderlich!

Die aktuellen Termine können in der Bücherei erfragt oder auch im Internet unter [www.knickbein.de](http://www.knickbein.de) nachgelesen werden.

Eine Kinderbücherei

ist da, wo Spielen

und Lernen dasselbe ist.

Mitarbeiterin der Stadtbücherei

## Einblicken: Schule

### Förderverein sucht Betreuer der Leseinsel

[bg] Eine gut bestückte Bücherei wurde vor einigen Jahren vom Förderverein der Riedseeschule für deren Grundschüler eingerichtet. Nun sucht der Vereinsvorstand dringend eine neue engagierte Betreuungskraft für die Leseinsel, so der Name der Schulbücherei in der Vaihinger Str. 30. „Für einen Bücherliebhaber ist es ein toller Job, der Zeitaufwand ist nicht riesig: etwa 14-tägig einen Blick in die Leseinsel werfen und aufräumen, alle zwei Monate die Auslagen umgestalten, gelegentliche Leseaktionen, wie beispielsweise einmal im Jahr den Vorlesewettbewerb für Dritt- und Viertklässler der Schule organisieren und durchführen“, so beschreibt die scheidende Vereinsvorsitzende und seitherige Bibliothekarin Jutta Otten, Aufgaben und Zeitumfang des ehrenamtlichen Jobs.

Interessierte, die nicht Schulleitern an der Riedseeschule sein müssen, wenden sich bitte unter: Telefon 48 99 640 oder [info@fv-riedseeschule.de](mailto:info@fv-riedseeschule.de) an den Förderverein der Schule.